

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **7 (1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unter der Leitung seines Dirigenten, Herrn Schnorf, glänzend unterhielt. Unser Präsident Maxli Weber begrüßte die Anwesenden, speziell den von langer Krankheit wieder genesenden Ehrenpräsidenten Toni Thiele, sowie das holde Geschlecht und übergab dann das Präsidium unserer altbewährten Vergnügungs-Kanone Dölf Trudel, der übrigens in verdankenswerter Weise die Organisation dieses schönen Anlasses durchgeführt hatte. Das Absenden wurde durch Herrn Oberst Schnorf in Uetikon abgewickelt und durch eine einfache, aber gehaltvolle Rede eingeleitet. Verschiedene Preise winkten den Schützen. Leider sind mir die diversen Namen der Gewinner nicht mehr bekannt.

Bei Tanz und Spiel verging die Zeit nur allzurash. Der Fouriernachwuchs meldete sich zum „Abendverlesen“ und unser Präsident nahm das verantwortungsvolle Amt auf sich, den ganzen Kindergarten mit dem 8 Uhr Zug nach Hause zu begleiten, während die Jungesellen und Nachwuchsfreien weiter dem Tanze huldigten. Doch auch hier schlug die Abschiedsstunde. Mit freudigen und fröhlichen Gesichtern, „gäll Köbi“, und im Bewusstsein, unter wirklichen Kameraden einen schönen Tag verbracht zu haben, schloss dieser Familienbummel. Den Veranstaltern sei für ihre Mühe und Organisation an dieser Stelle noch der beste Dank ausgesprochen. F. K.

Gebirgs-Uebung vom 4. und 5. August 1934 im Raume Schwyz-Gersau-Käppelberg-Arth-Goldau. Diese vielversprechende Uebung führt uns Samstag Nachmittag, den 4. August von Zürich nach Seewen-Schwyz, wo im Eidg. Zeughaus ein Gebirgs-Bat.-Train besichtigt und besprochen wird.

Von Seewen-Schwyz per Autobus nach dem idyllischen Gersau am Vierwaldstättersee, von wo aus die Teilnehmer in verschiedenen Gruppen dem im Käppelberggebiet in einzig schöner alpiner Umgebung gelegenen Biwakplatz zustreben werden. Feldmässiges Abkochen in Kochkisten, Erstellen des Zeltlagers, Pflege der Kameradschaft.

Sonntag früh Uebung über Passhöhe Gätterli nach Arth-Goldau. Thema: Verpflegung der im Vormarsch befindlichen Einheit in erschwerten Gebirgs-Verhältnissen.

Mittagsverpflegung in Arth am See. Pflege der Kameradschaft. Gemeinsame Seefahrt nach Zug. Rückkehr nach Zürich.

Die Vielseitigkeit der Uebungsanlage verbunden mit einer landschaftlich grossartigen Umgebung sichern dieser Uebung im Voraus einen vollen Erfolg! W. M.

Pistolen-Schiess-Sektion

Postfach 211 Fraumünster — Postcheck-Konto VIII 23586
Obmann: Fourier G. Rüeßegger, Zürich 10.

Beste Resultate der 3. Schiess-Uebung vom 5. Mai 1934.

Bundesprogramm: mit eidgenössischer Ehrenmeldung:

Grob Eduard	92 Punkte	
Riess Max	89 „	(Revolver!)

ohne Ehrenmeldung:

Maurer Oskar	87 Punkte
Steiner Max	86 „
Eggli Arthur	82 „

Scheibe „Unteroffizier“: (10 Schüsse auf Meterscheibe)

Mülly Albert	91, 87, 85 Punkte
Fritsch Hans	88, 85 „
Zürcher Werner	86, 85, 85 „
Oetiker Wilhelm	86 „
Landau Georges	86 „
Klaus Otto	86 „
Trudel Adolf	85 „

Scheibe „Barbara“ (10 Schüsse auf Meterscheibe mit Revolver)

Mülly Albert	92, 85, 83 Punkte
Landau Georges	83, 78 „

Scheibe „Match“: (6 Schüsse auf 50 cm Scheibe)

Mülly Albert	49, 48 Punkte
König Fritz	49 „
Fritsch Hans	47 „

Beste Resultate der 4. Schiess-Uebung vom 27. Mai 1934.

Bundesprogramm: mit eidgenössischer Ehrenmeldung:

Wirz Carl	97 Punkte
Fritsch Hans	90 „
Landau Georges	87 „

Scheibe „Unteroffiziere“:

Fritsch Hans	95, 86 Punkte
Wirz Carl	93, 89 „
Mülly Albert	91, 91, 91, 86 „
Maurer Oskar	90, 85 „
Peyer Hans	87, 87 „

Scheibe „Barbara“:

Riess Max	83, 80 Punkte
Landau Georg	80, 77 „

Scheibe „Match“:

Mülly Albert	54, 53 Punkte
Rüeßegger Gottfried	52 „
Maurer Oskar	50, 48 „
Fritsch Hans	50 „
Zürcher Werner	49 „
Trudel Adolf	48 „

Scheibe „Meisterschaft“:

Maurer Oskar	78
Landau Georges	73, 71, 70 = 214 Punkte

Kantonale Unteroffizierstage in Zürich, am 1. und 2. Sept. 1934.

Pistolen-Wettkampf: Doppel Fr. 4.— für Schiessbüchlein, Rängeur und Plombage. 10 Schüsse Sektions-Stich, 5 Schüsse Uebungskehr und 15 Patronen.

Einzel-Auszeichnung: 84 Punkte.

Es kann an diesem Anlass auch auf freie Scheiben geschossen werden.

Mittagsbankett vom Sonntag den 2. September *obligatorisch* für alle Teilnehmer. Die Bankettkarte kostet Fr. 2.50.

Es muss in Uniform geschossen werden.

Dieser Anlass zählt mit in der Rangliste für unsern Wanderpreis. *Letzter Anmeldetermin:* 20. Juli 1934. Bis zu diesem Datum muss ebenfalls das Doppelgeld plus Bankettkarte = total Fr. 6.50 auf unser Postcheck-Konto VIII 23586 einbezahlt sein. Anmeldungen ohne diese Einzahlung können nicht berücksichtigt werden.

Nächste Schiessübungen: 22. Juli von 7–12 Uhr
11. August von 7–12 Uhr.

Beste Resultate vom

10. Juni 1934.

Bundesprogramm:
(Ehrenmeldung)

1. Juli 1934

G. Rüeßegger	101 Pkte.		kein
Hans Hirschi	97 „		„
(ohne Ehrenmeldung)			
Werner Zürcher	96 Pkte.	Ernst Neukomm	83 Pkte.
Adolf Trudel	91 „	Paul Schmid (Rev.)	80 „
Hans Badhofen	84 „	Hans Schneider	80 „
Paul Berger	82 „		

Unteroffizier:

Alb. Mülly	96, 95, 95, 91 Pkte.	Fritsch Hans	92, 91, 89 Pkte.
G. Rüeßegger	91 „	Landau Georges	92 „
Walter Blattmann	89 „	Zürcher Werner	90 „
Eugen Kägi	87 „	Wirz Carl	90 „

Match:

Hirschi Hans	52 Pkte.	Mülly Alb.	55, 54, 53, 53 Pkte.
Kägi Eugen	51, 49 „	Trudel Adolf	52 „
Blattmann Walter	51 „	Wirz Carl	51 „

Barbara:

Fritsch Hans	82 Pkte.	Schmid Paul	88, 82 Pkte.
Landau Georg	80 „	Windlinger Herm.	84 „
Huber Werner	79 „		

Jeden Donnerstag Abend ab 18.00 Uhr: Trainingsübung.

W. K. 1934

Die Geb. Mitr. Kp. IV/48 sucht für ihren vom 8.–22. Okt. stattfindenden W.K. einen Fourier. Kameraden, die sich freiwillig dazu melden, wollen ihre Adresse und Einteilung umgehend der Redaktion einsenden.



1200

Eisenbahnwagen warten auf Absatz

Über 900 000 Schweizerbauern mit ihren Angehörigen bangen um ihre Zukunft.

Die allgemeine Wirtschaftskrise drosselte auch den Export von Käse ganz gewaltig ab.

Helfen wir uns nach alter Schweizerart gegenseitig aus der Not.

Jede Woche eine Käsespeise, das ist's, was wir als nationale Tat proklamieren.

Männer und Frauen aus allen Gauen, helft euren bedrängten Mitbürgern aus großer Not.

Es braucht ja so wenig; nur 2 kg mehr pro Kopf und pro Jahr.

Schweiz. Milchkommission

Jede Woche eine Käsespeise!

Intensive Leistung erfordert auch intensivere Ernährung

Für die meisten Dienstpflichtigen stellt der Militärdienst hinsichtlich physischer Leistungsfähigkeit bedeutend größere Anforderungen als das Zivilleben. Es liegt deshalb auf der Hand, daß, um diesen Mehrverbrauch an Kräften auszugleichen, dem Körper in Form von besonders hochwertiger Nahrung auch ein Plus an Nährwert zugeführt werden muß.

Dank ihrer Eigenschaften erfüllt Ovomaltine diese Aufgabe in idealer Weise, wie uns Zuschriften aus Militärkreisen immer wieder bestätigen.

Ovomaltine ist in Büchsen zu Fr. 2.— und Fr. 3.60 überall erhältlich

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Für die Verpflegung der Truppe verwenden Sie mit Vorteil:

Lenzburger Confitüren

Vierfrucht, Zwetschgen, Johannisbeer
Brombeer, Kirschen etc.
in Heroeimern von 12 $\frac{1}{2}$ kg Nettogewicht.
Eimer gratis

Lenzburger Apfelmus

erfrischend und ausgiebig, gesund als Beigabe zu Teigwaren
in $\frac{3}{4}$ Büchsen

Lenzburger Sauerkraut fixfertig

in Verbindung mit Speck, Würsten und
Salzkartoffeln als Hauptverpflegung
in $\frac{3}{4}$ Büchsen

Lenzburger Bohnen fixfertig

als Gemüse oder zu Minestra
sehr vorteilhaft und ausgiebig
in $\frac{1}{4}$ Büchsen

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth
Telefon No. 381

Lenzburger Wurstwaren

von täglich frischer Fabrikation

für Zwischenverpflegung:

Cervelats 200 g geräuchert
Ia. Landjäger mit Speck
Alpenklübler

für Hauptverpflegung:

zu Suppe und Gemüse
ca. 15 Minuten kochen
Wienerli 100 g geräuchert
Rauchwurst 170 g geräuchert
Zürcher Schübli 225 g geräuchert
St. Galler Schübli 300 g geräuchert

Ia. geräuchert. mageren Speck

ohne Rippen

Direkter Versand per Bahnexpress!

Wurst- und Fleischwaren- Fabrik Lenzburg

Telefon No. 9



Frohgemut

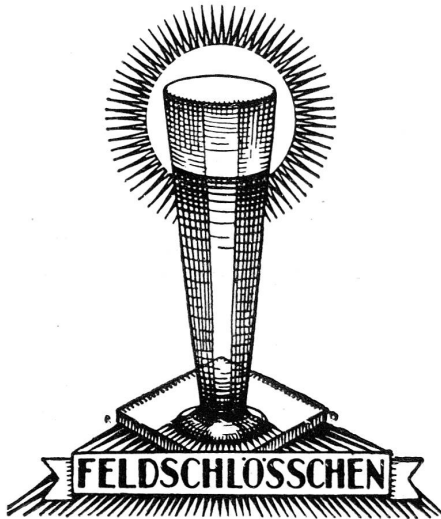
seine Ferien genießen, kann man erst richtig, wenn man etwas sehr Gutes zum Essen bei sich hat. Etwas sehr Gutes sind RUFF's Delikatess-Konserven.

RUFF * ZÜRICH

Wurst- und Konservenfabrik / Telefon 37.740

„Fourier“ 15. VII. 34.

*Fouriere
berücksichtigt nur die
Inserenten des „Fourier“*



**BUCHDRUCKEREI
E. NÄGELI & CO.
PFINGSTWEIDSTRASSE 6
ZÜRICH 5**

empfiehlt sich den Lesern des „Fourier“
zur Lieferung von allen

DRUCKARBEITEN

für

PRIVAT

VEREIN - GESCHÄFT

TELEPHON 39.372

Unterhaltung!

MARFINI
„Geisterspukfourier“

Luzern

Tel. 23.174



**DES FOURIERS
GEHILFEN, UNSERE
MARSARTIKEL!**

No. 60 Sold-Couverts	No. 307 Anleit. Zubereit d. Speisen
„ 50 Umrechnungstabelle	„ 38 Waren-Kontrolle
„ 49 Quitt. für bez. Grad-Kompet.	„ 32 Sack-Kontrolle
„ 29 Haushalt-Belege	„ 149 Verpflegungsplan
„ 42 Kantonnementsquittungen	„ 148 Magazin-Kontrolle
„ 57 Geld-Depotscheine	„ 54 Kranken-Urlaubs-Kont.
„ 55 Depot-Gelder-Kontrolle	„ 17, 48, 31, Fasszettel
„ 70 Depot-Gelder-Quittungen	„ 172 Waren-Kontrolle

Verlangen Sie unsern neuen Mars-Katalog.

MARS-VERLAG BERN, MARKTG. 14

Telephon 21.327

Schweiz. Uniformenfabrik A
G
Fabrique suisse d'uniformes S
A

BERN, Schwanengasse 6
GENÈVE, Rue Petitot 2
LAUSANNE, Rue Haldimand 17
ZÜRICH, Usterlstraße 21



1891/1931

Offiziersuniform
Zivilbekleidung

**Im Militärdienst
in der Familie
auf Ausflügen
auf Bergtouren**

überall leisten Maggi's Produkte
vorzügliche Dienste.

Maggi's Suppen
Maggi's Bouillonwürfel
Maggi's Würze

ROYAL

Klein-Schreibmaschine



Nur Fr. 20.— pro Monat und nach
15 Monaten sind Sie
Besitzer dieser leistungsfähigen Helferin für Ihre
schriftlichen Arbeiten und dazu mit bis zu 8 Kopien.

Unverbindliche Probestellung durch:

ROBERT GUBLER, ZÜRICH

Bahnhofstrasse 93

Telephon 58.190

MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe, Pistolengurte,
Mützen, Schlagbänder, Ceinturons in
Ordonnanz und Fantasie, Gradabzeichen

Sämtliche Büro-Artikel

Depot sämtlicher Mars-Artikel zu Original-
preisen

O. CAMINADA

MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Metzgerei - Charcuterie

Gebr. Niedermann

Augustinergasse/Münzplatz, Zürich 1

Bekannte Bezugsquelle für erstklassige Fleisch- u. Wurstwaren

Telefon 34.790